

Die Suche nach dem Schlaraffenland

- Die Spieler sind eine große Gruppe, die gemeinsam nach dem Schlaraffenland sucht. Dazu wird sie allerdings in kleine Gruppen (je ca. 2-6 Personen) eingeteilt.
- Ziel ist das Sammeln von Puzzleteilen, das Puzzle stellt eine „Schatz-Karte“ dar, auf welcher das Schlaraffenland eingezeichnet ist.
- Das Puzzle besteht aus 10 Teilen pro Gruppe (Bsp.: 4 Gruppen: 40 Puzzleteile)
- Die Gruppe muß nacheinander 10 Posten besuchen und „Essensaufgaben“ lösen, um je ein Puzzleteil zu bekommen.
- Die Reihenfolge der Posten sollte vorher festgelegt werden, so dass sich die Gruppen nicht über den Weg laufen, sondern nacheinander die Posten besuchen (Bsp.: eine Gruppe fängt bei Posten 1 an und hört bei Posten 10 auf, die andere fängt bei 5 an und hört bei 4 auf...). Wenn ein Posten geschafft ist, bekommt die Gruppe eine „Beschreibung“ (z.B. mit Marschzahlangaben, wobei der Posten mit einem Kompass gesucht wird...), wo ihr nächster Posten ist. (Schwierigkeit der Beschreibung je nach Alter der Spieler...)
- Schwierigkeit (Zusatz bei älteren Spielern): Je zwei Spieler einer Gruppe sind (an den Beinen) zusammengebunden.
- Nachdem alle Gruppen alle Posten besucht haben und somit alle Puzzleteile zusammenhaben, puzzeln sie die Schatzkarte zusammen. Dann geht´s los zum Schlaraffenland... Guten Appetit!

Posten:

1. Haribo-Kirschen schnappen (man nehme einen langen Stock, eine Schnur und hänge an diese Angel ein Haribo-Kirsche o.ä.. Jedes Zweierpärchen muss eine Kirsche mit dem Mund schnappen)
2. (stummer Posten) Diskussion (die Gruppe soll folgendes Thema diskutieren: „Ist Kochen eine Schlüsselqualifikation?“), die wichtigsten Ergebnisse sind



- beim nächsten Posten vorzutragen, dort gibt es dann das Puzzleteil dafür
3. Pantomime (die Pärchen werden entzweit. Nun muss je einer eine Speise pantomimisch darstellen. Der andere muss sie erraten. Danach die Beine wieder zusammenbinden für das weitere Spiel)
 4. Apfel aus einer Schüssel angeln (man nehme eine Schüssel mit kaltem Wasser. Jeder Spieler muss ein Stück Apfel nur mit dem Mund aus dem Wasser fischen.)
 5. (stummer Posten) Rätsel („Warum heißt Küchen Küchen?“), die Antwort ist beim nächsten Posten vorzutragen, dort gibt es dann das Puzzleteil dafür
 6. Strickleiterbau (an einem ganz kleinen Baum/ Ast in der Erde sitzt ein einsamer Gummibär. Auf dem „Baum“ sitzt ein zweiter. Wie kann der eine zum anderen? Fazit: man muss eine Miniatur-Strickleiter bauen, und zwar aus Gummibärchenschnüren)
 7. (stummer Posten) Architektur (die Gruppe soll ein spektakuläres Lebkuchenhaus entwerfen und aufzeichnen) die Zeichnung ist beim nächsten Posten vorzuzeigen, dort gibt es dann das Puzzleteil dafür
 8. Mohrenkopffütterung (alle Spieler haben die Augen verbunden. Nun müssen die Pärchen sich gegenseitig mit je einem Mohrenkopf füttern...)
 9. (stummer Posten) Gedicht (die Gruppe hat ein Gedicht über Essen zu schreiben), dieses ist beim nächsten Posten vorzutragen, dort gibt es dann das Puzzleteil dafür.
 10. „Fühl-Kim“ (man nehme verschiedene Süßigkeiten, z.B. von Haribo und lege sie in einen Beutel. Die Gruppe muss diese nun mit verbundenen Augen erraten, durch fühlen)

Judith

